



RATSFRAKTION WUPPERTAL

Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An den
Vorsitzenden des
Ausschusses für Soziales, Familie
und Gesundheit
Herrn Arnold Norkowsky
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1

42275 Wuppertal

Es informiert Sie Frau van der Most
Herr Wierzba

Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-6272
Fax (0202)
E-Mail faktion@fdp-wuppertal.de

Datum 14.04.2010

Drucks. Nr. VO/0337/10
öffentlich

Große Anfrage

Zur Sitzung am
29.04.2010

Gremium
Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit

Einschulungsuntersuchung

Sehr geehrter Herr Norkowsky,

der jugendärztliche Dienst führt die Einschulungsuntersuchungen für alle Wuppertaler Grund- und Förderschulen durch. Die Einschulungsuntersuchung (ESU) ist gemäß § 12 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG) in Verbindung mit § 42 der Allgemeinen Schulordnung (AschO) eine Pflichtuntersuchung.

Die FDP-Fraktion fragt hierzu an:

1. Können in diesem Jahr die Einschulungsuntersuchungen für alle Wuppertaler Grund- und Förderschulen durchgeführt werden? Wenn nein, warum nicht?
2. Wie viele Ärzte stehen aktuell für die jährlichen Einschulungsuntersuchungen zur Verfügung? Werden die Untersuchungen auch an niedergelassene Ärzte vergeben? Wenn ja, wie viele?
3. Wie viele Ärzte stehen im jugendärztlichen Dienst dafür zur Verfügung?
4. Wie können die Einschulungsuntersuchungen in Zukunft sichergestellt werden?

Wir bitten um Beantwortung in der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit am 29. April 2010.

Mit freundlichen Grüßen

Eva Schroeder
- Stadtverordnete -

